

Mobile mit Strandgut und Waldschätzen

Materialien:

- Äste oder einen kleinen Astgabel-Zweig als Grundgerüst
- gesammelte Naturmaterialien wie Muscheln, kleine Steine, Zapfen, Blätter oder Treibholz
- Paketschnur, Juteschnur oder dünne Kordel
- Bastelfarbe oder Acrylfarbe
- Pinsel, Bastelkleber und Schere



Schritt-für-Schritt-Anleitung

1. Naturmaterialien vorbereiten

Zuerst werden die gesammelten Strand- und Waldschätze gemeinsam betrachtet und sortiert. Muscheln, Steine, Zapfen, kleine Äste oder andere Fundstücke können verwendet werden. Die Materialien sollten sauber, trocken und frei von scharfen Kanten sein. Für das Mobile wird ein stabiler, möglichst leichter Ast benötigt. Je nach gewünschter Form können auch zwei oder mehrere Äste miteinander verbunden werden. Die Kinder können den Ast naturbelassen verwenden oder ihn mit Bastelfarbe farbig gestalten.

2. Strandgut und Waldschätze gestalten

Wer möchte, kann einzelne Fundstücke zusätzlich bemalen. Kleine Steine lassen sich beispielsweise mit bunten Mustern verzieren, während Muscheln oder Holzstücke mit Punkten, Linien oder sommerlichen Motiven gestaltet werden können. Anschließend die Farbe gut trocknen lassen.

3. Schnüre vorbereiten und Mobile zusammensetzen

Nun werden mehrere unterschiedlich lange Stücke Schnur zugeschnitten. An jedem Stück wird ein Naturmaterial befestigt. Je nach Material kann die Schnur direkt verknotet oder mit etwas Bastelkleber fixiert werden. Die fertigen Schnüre werden mit gleichmäßigen Abständen am Ast befestigt. Dabei können die Kinder selbst entscheiden, welches Fundstück wo hängen soll. Unterschiedliche Längen sorgen dafür, dass das Mobile lebendig und abwechslungsreich aussieht.

4. Aufhängung anbringen und Urlaubserinnerungen entdecken

Zum Schluss wird eine längere Schnur an beiden Seiten des Astes befestigt. Sie dient als Aufhängung für das fertige Mobile. Vor dem Aufhängen sollte geprüft werden, ob das Mobile möglichst gerade hängt und alle Schnüre sicher befestigt sind. Nun kann das Mobile aufgehängt werden. Besonders schön ist es, wenn die Kinder erzählen, woher die einzelnen Schätze stammen. Eine Muschel erinnert vielleicht an einen Tag am Meer, ein Zapfen an einen Waldspaziergang und ein bemalter Stein an einen besonderen Ausflug.

Weiteres Material

